

www.fdp-morschen.de

Jahrgang 18 Nr. 63

16.09.2009

Themen in dieser Ausgabe

▶ **Bundestagswahl am 27.09.2009**

▶ **Wir stellen den FDP-Kandidaten Nils Weigand vor**



▶ **Binsförth: Belästigung durch Schweinemast?**

▶ **FDP lehnt Haushalt 2009 ab!**

▶ **Ratskeller: Sanierung fest eingeplant**

▶ **Baustart für den Edekamarkt!**

▶ **Seminarzentrum: Vorarbeiten im Gange**

Bundestagswahl am 27.09.2009

Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger, kaum liegen Landtags- und Europawahl hinter uns, steht wieder eine Wahl an: Die **Bundestagswahl am 27. September**.

Als **Direktkandidat** für den Wahlkreis 171 hat die FDP einstimmig **Nils Weigand** aus Melsungen - der seit März 2008 auch Vorsitzender der FDP Schwalm-Eder ist - gewählt.

Wir stellen den FDP-Kandidaten Nils Weigand in einem Kurzinterview vor

↳ **Was hat Sie bewegt, sich als Bundestagskandidat für den Wahlkreis 171 zu engagieren?**

Man darf nicht nur meckern und kritisieren, sondern muss sich auch selbst einbringen und engagieren.

↳ **Welche historische Figur aus der Politik möchten Sie einmal treffen?**

- Hans-Dietrich Genscher
- Theodor Heuss

↳ **Welche politischen Wege und Entscheidungen halten Sie für geeignet, der Wirtschaftskrise in unserem Lande zu begegnen?**

Eine Steuerreform, die zu einem Steuersystem mit einfacheren, niedrigeren und gerechteren Steuern führt.

↳ **Wie könnte Ihrer Meinung nach das sich in der Krise befindende Sozialversicherungssystem auf lange Sicht hin erfolgreich reformiert werden?**

Es muss eine Umstellung von den umlagefinanzierten Systemen hin zu einer Kapitaldeckung erfolgen.

↳ **Mit welcher Person des politischen Lebens würden Sie einmal tauschen?**

Mit dem UN-Generalsekretär.

↳ **Was halten Sie von einer Erhöhung der Mehrwertsteuer?**

Eine Erhöhung der Mehrwertsteuer ist unsozial. Sie belastet insbesondere Menschen mit niedrigem Einkommen.



↳ **Wie kann man der Finanzkrise auf kommunaler Ebene begegnen?**

Notwendige Investitionen in die örtliche Infrastruktur sollten vorgezogen werden.

↳ **Wie lautet Ihr Lebensmotto?**

- Leben und leben lassen, denn man trifft sich immer zweimal im Leben.

↳ **Welchen Stellenwert sehen Sie für Deutschland in der EU?**

Einen sehr hohen. Deutschland muss in der EU eine Führungsrolle übernehmen, da ca. 2/3 der Gesetze aus Brüssel kommen.

↳ **Sie möchten mehr über Nils Weigand erfahren?**

Er freut sich über Ihren Besuch auf www.nils-weigand.de

Binsförth: Belästigung durch Schweinemast?

Der Neubau eines Schweinestalles spaltet Binsförth. **Der Liberale Bürgerbrief** meint dazu: Zu einer Demokratie gehört sicherlich die Meinungsfreiheit. Es ist auch überhaupt nichts gegen Bürgerinitiativen zu sagen. Nur sollte der Umgang miteinander doch nach fairen Regeln gestaltet werden.

Einerseits will eine Landwirtschaftsfamilie in Ihre Zukunft investieren. Dazu werden Ihr von den zuständigen Behörden Auflagen gemacht. Wenn nun diese Auflagen erfüllt werden, muss auch die Baumaßnahme genehmigt werden.

Eine Investition in den Hof ist auch eine Investition für das gesamte Dorf. Aber es scheint inzwischen so, als wenn Argumente gar nicht mehr gehört werden.

Eine namentliche Diffamierung des bauwilligen Landwirtes ist inzwischen der Gipfel des örtlichen Protestes. Nach außen sieht es nun sogar so aus, als ob alle Binsförthener Einwohner geschlossen gegen den Neubau sind.



Unser Vorschlag: Bald eine Bürgerversammlung mit allen Beteiligten organisieren. Miteinander reden ist sicherlich besser als Plakate kleben und Unterschriftslisten zu erstellen. Gerade in Binsförth wäre es doch schade, wenn die Dorfgemeinschaft - die während der Dorferneuerung vieles gemeinsam erreicht hat - jetzt einen tiefen Riss erfährt.

FDP lehnt Haushalt 2009 ab!

Nachdem mit der Einführung des neuen Haushaltsrechts (Doppik) zum 01.01.2009 seit vielen Jahren erstmals wieder die Möglichkeit bestand, einen ausgeglichenen Haushalt für 2009 zu verabschieden, wurde diese große Chance leider vertan.



Wegen der Umstellung auf das neue System hatten die Vorbereitungen bis zur Vorlage ein halbes Jahr beansprucht und was dann dabei herauskam war für die **FDP-Fraktion** unbefriedigend. Dass die anderen Fraktionen noch nicht einmal den Versuch unterstützen wollten, jetzt einen Neuanfang zu verlangen, um den Haushalt ausgeglichen zu gestalten, war die Enttäuschung dieses Sommers. Ähnlich wie in Berlin bei der Großen Koalition in den letzten vier Jahren gilt damit auch für Morschen: „Die Chancen und Möglichkeiten eines Neuanfangs wurden leider vertan!“

Ratskeller: Sanierung fest eingeplant

Nach der erfolgreichen 750-Jahr-Feier kann sich Neumorschen auf ein weiteres wichtiges Projekt freuen. Für die überaus dringlichen Erhaltungsmaßnahmen am Ratskellergebäude wurden insgesamt 50.000 Euro durch die Gemeindevertreter genehmigt. Da diese in 2009 jedoch nur teilweise verbaut werden können, hätte sich die **FDP-Fraktion** gewünscht, dass die Gesamtsumme verabschiedet wird und der nicht benötigte Rest für 2010 vorgesehen wird. Dies hätte dann schon eine Entlastung für den Haushalt 2009 gebracht.

Baustart für den Edekamarkt!

Die Edekaführung hatte vor Monaten endlich grünes Licht für den großen neuen Supermarkt an der Nürnberger Straße gegeben. Bei Nachfragen war darauf verwiesen worden, dass erst nach der Ernte mit dem Bau begonnen werden soll. Die Ernte ist nun durch und damit kann Edeka im September die Baufahrzeuge auffahren lassen und endlich anfangen. Der **Liberale Bürgerbrief** freut sich, dass damit Alheim und sein Bürgermeister auch einmal neidisch nach Morschen blicken können.

Seminarzentrum: Vorarbeiten sind im vollen Gange

Nachdem durch die Gemeinde die Voraussetzungen für das Seminarzentrum der Firma B. Braun geschaffen wurden, die Umbauplanungen für die ehemalige Salzmann-Fabrik und das Haus Raabe laufen sowie die entsprechenden Fördermittel zugesagt wurden, ist jetzt mit dem Abriss der alten Zahnarztpraxis und Teilen der Gärtnereigebäude begonnen worden. Das ist das sichtbare Signal für uns Bürgerinnen und Bürger, dass dieses Großprojekt jetzt umgesetzt wird. Der **Liberale Bürgerbrief** hofft, dass nun auch die Umbauarbeiten am Herrenhaus entsprechend zügig aufgenommen werden.

Nächster öffentlicher Stammtisch

Donnerstag,
01.10. 2009
19.30 Uhr
Gasthaus Semmler



FDP Morschen
Grüne Straße 14
34326 Morschen
☎ 05664 8949

Redaktion:
Arne Beneke
Erwin Döhne
Uwe Ludwig

Layout:
Ute Müller-Hilgenberg